



Mitteilung an die Presse

16. Februar 2016

Hansaallee 150
60320 Frankfurt am Main
T 069 | 56 00 01 – 0
F 069 | 56 00 01 – 70

geschaeftsstelle
@frankfurterjugendring.de

10. PARADE DER KULTUREN IN FRANKFURT: SIGNAL FÜR OFFENHEIT UND SOLIDARITÄT

Am 25. Juni 2016 ist es endlich wieder so weit: Der Frankfurter Jugendring veranstaltet mit seinen 29 Jugendverbänden und zahlreichen anderen Organisationen die zehnte Parade der Kulturen in Frankfurt. Der größte nicht-kommerzielle Event in dieser Stadt wird jedes Mal von rund 250 ehrenamtlichen Helfer*innen getragen.

„Mit der Parade der Kulturen demonstrieren wir erneut für die kulturelle Vielfalt und das friedliche Zusammenleben aller Menschen in dieser Stadt, unabhängig von Herkunft, Alter, Hautfarbe, Glauben, Geschlecht, sexueller Orientierung, körperlicher oder geistiger Beeinträchtigung“, macht Rebekka Rammé, Vorsitzende des Frankfurter Jugendrings, deutlich. „Gerade in Zeiten der Zunahme populistischer Stimmungsmache im Land und dem Schüren von Feindbildern, ist das immer wieder notwendig. Unter dem diesjährigen Motto „Gemeinsam – solidarisch – Frankfurt!“ werden wir einen Aufruf mit politischen Aussagen und Forderungen, wie zum Beispiel den respektvollen und menschlichen Umgang mit allen Geflüchteten, veröffentlichen.“

Der Aufruf wird beim ersten TeilnehmerInnentreffen für alle, die das Ereignis mitgestalten wollen, vorgestellt. Das Treffen findet am Donnerstag, den 18.2.2016 im Haus der Jugend, Deutschherrenufer 12, Terrassensaal, von 19-21 Uhr statt.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Anmeldungen für Gruppen, die am Paradezug, am Markt der Kulturen oder an einem Bühnenauftritt interessiert sind, werden vom 18.2.-31.03.2016 entgegengenommen. Mehr Infos sind dann auf der Homepage www.parade-der-kulturen.de zu finden.

Neben dem Umzug durch die Innenstadt, dem Markt der Kulturen am Mainufer und einem Kinderprogramm, stehen dieses Jahr einige Neuerungen an: **Erstmalig wird es zwei Büh-**

U1, U2, U3
BUS 34
Haltestelle
Dornbusch

Frankfurter Jugendring
Arbeitsgemeinschaft
Frankfurter
Jugendverbände

Trägerverein
des Frankfurter Jugendrings e.V.

Evangelische Kredit-
genossenschaft Frankfurt
Kto. 410 07 35
BLZ 520 604 10

Postbank
Frankfurt
Kto. 139 719 607
BLZ 500 100 60

nen am Main sowie ein gemeinsames Finale mit allen Gruppen auf dem Römerberg und eine Abschlusskundgebung geben.

Ebenfalls neu ist ein Fördertopf, der Kooperationen von teilnehmenden Gruppen fördert, die einen gemeinsamen Auftritt im Parade-Umzug oder auf einer Bühne planen.

Wie in den Jahren zuvor übernehmen die Dezernentin für Jugend und Soziales und die Dezernentin für Integration – Frau Dr. Daniela Birkenfeld und Frau Dr. Nargess Eskandari-Grünberg – die Schirmherrschaft für die Veranstaltung. Die Parade der Kulturen findet in Kooperation mit dem Jugend- und Sozialamt, dem Amt für multikulturelle Angelegenheit und der Kommunalen Ausländerinnen- und Ausländervertretung statt.

Obwohl die Parade der Kulturen von der Stadt Frankfurt bezuschusst wird, ist sie auch auf Sponsoren und Spenden angewiesen. „Wir hoffen auf die in Frankfurt zahlreich vertretenen Unternehmen, die sich mit dieser internationalen Stadt verbunden fühlen und diese einzigartige Veranstaltung unterstützen möchten“, so Rammé. Für ein individuelles Angebot wenden sich potentielle Sponsoren an den Frankfurter Jugendring (www.frankfurterjugendring.de; www.parade-der-kulturen.de).

Projektleitung / Kontakt:

Rebekka Rammé

Sébastien Daudin, sebastien.daudin@frankfurterjugendring.de, 0173/6810576

Presseanfragen / Zusendung von Bildmaterial

Anna Latsch, anna.latsch@frankfurterjugendring.de